

[4268.] Zu Inseraten  
empfiehle ich die in meinem Verlage täglich erscheinende

politische Zeitung  
**Kölnische Volkszeitung.**

(Kölnische Blätter.)

(6800.) Zwei Blätter täglich mit (6800.)  
**Feuilleton und Belletristischer Beilage.**

Diese jetzt in den ersten Jahrgang tretende  
Zeitung hat die Auflage von

**6800 Exemplaren**

(davon über 6000 in Preußen)  
erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland  
nur noch von der 'Köln. Zeitung' und dem  
'Frankfurter Journal' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur  
1½ Sch pro Zeile — nicht mehr als bei allen  
Blättern, die kaum ein Drittel dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen berechne ich die Zeile  
von doppelter Breite mit 4 Sch.  
Köln.

J. P. Bachem.

**Englische, Amerikanische und Französische Literatur.**

[4269.] A. Asher & Co. in Berlin und London  
liefern englisches, amerikan. und französisches  
Sortiment, Antiquaria, Journale &c.

in halbjährige Rechnung oder gegen baar  
franco Berlin oder Leipzig

zu den billigsten Preisen. Ihr bedeutendes, sich  
täglich ergänzendes Lager aller gangbaren Artikel  
setzt sie in den meisten Fällen in den Stand,  
das Verlangte sofort expediren zu können. Was  
nicht vorrätig ist, wird auf den schnellsten Be-  
zugswegen in kürzester Frist beschafft.

Selbstverständlich sind alle von anderen  
Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu  
den gleichen, oft auch zu billigeren Preisen zu  
beziehen.

Sie empfehlen ihre soeben in neuer, ver-  
vollständigter Ausgabe erschienenen Verzeich-  
nisse:

**Katalog der vorzüglichsten englischen  
Werke in den neuesten Original-Aus-  
gaben, in guten und eleganten engl.  
Originaleinbänden.**

**Katalog der vorzüglichsten französischen  
Werke in den neuesten Originalaus-  
gaben, nebst einer Auswahl italieni-  
scher Werke.**

zum Bertheilen an das Publicum.  
Asher & Co.'s Monthly list of new works  
and new editions

wird ihren Abnehmern in beliebiger Anzahl gra-  
tis geliefert.

A. Asher & Co.  
Berlin: Nr. 11 Unter den Linden.  
London: Nr. 13 Bedford Street, Covent Garden.

**C. Muquardt in Brüssel**

[4270.] empfiehlt sich zur Besorgung von  
**Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchent-  
lichen Eilsendungen franco Leipzig.

**Colportage.**

[4271.] **Burmester & Stempell u. E. Mecklenburg  
in Berlin**

übernehmen den alleinigen Debit von allen  
zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs-  
werken und Zeitschriften für ganz Nord-  
deutschland.

Offerren gef. direct.  
1 Exemplar unter Kreuzband.

Bitte an die Herren Verleger von  
Jugendschriften.

[4272.]

Vor längerer Zeit wurden durch uns aus  
Auftrag des Verfassers Herrn Maler Diefenbach  
zwei Manuskripte betitelt: "Prinz Carnaval"  
und "Rechenbuch in Bildern", sowie ferner  
eine "Kopfzeichenschule" an eine Verlags-  
handlung zur Einsicht gesandt, ohne daß eine Ant-  
wort bis jetzt erfolgte.

Leider jedoch ist dem Verfasser die Adresse ab-  
handen gekommen, an wen die Manuskripte gin-  
gen, und bitten wir daher in dessen Namen die-  
jenige verehrl. Verlagshandlung, in deren Besitz  
sich dieselben noch befinden, um gef. nähere  
Mittheilung oder um deren Remission  
an uns mit directer Post.

**Jurany & Hensel in Wiesbaden.**

[4273.] Ich bitte, mir in diesem Jahre ohne  
Ausnahme

nichts zur Disposition

zu stellen, erkläre mich jedoch bereit, Nachremitten-  
den bis Ende September 1870 anzunehmen.

Otto Meissner in Hamburg.

**Neue Colportage-Artikel**

[4274.] erbittet mir gefälligst umgehend pr. Kreuz-  
band, I. Heft nebst Bezugsbedingungen pr. Post  
Darmstadt, 1870.

G. M. Kühn.

**Partie-Restvorräthe**

[4275.] von populären, namentlich illustrierten  
Werken &c., sowie von einem neueren größeren  
Hand-Atlas sucht

J. D. Polak in Hamburg.

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 4157—4276. — Leipziger Börsen-Course am 7. Februar 1870.

Hartland in Leipzig 4276.	Ergeb. d. Barthol'schen Coursbuches 4169.	Hirzel 4167.	Brandel 4221. 4264.
Pigner 4183.	Ergeb. d. Dresdner Kurier 4181.	Hoffmann in Solingen 4159.	Bredaßha 4267.
Amthor 4228.	Ergeb. d. Illustrirten Zeitung 4182.	Jurany & G. 4272.	Quanti & G. 4266.
André in B. 4216.	Graef 4259.	Kniep 4243.	Noemfe & G. 4215.
Autonyme 4161—66. 4232. 4236	Gutmann 4204.	Köhler in Bpj. 4195. 4223.	Schianw 4185.
— 41. 4245—51.	Habel 4177. 4187.	Korn in S. 4255.	Schmidt in D. 4242.
Haber & G. 4269.	Hahn in S. 4265.	Kretzgeridt in Goldberg 4158.	Schmolt & v. S. 4226.
Baehm 4175. 4268.	Hanssen 4224.	Kühn in D. 4274.	Schneider in Baf. 4203. 4231.
Baumgärtner 4201.	Hefkenbauer 4218.	Kupffer in Döppl 4157.	Schulze in B. 4235.
Bösendahl in B. 4230.	Heimann 4172.	Lijner in B. 4202.	Schwarz in B. 4209.
Braumüller Verl. 4186. 4188.	Heine in B. 4244.	Loescher 4219.	Springer's Verl. 4176.
Braumüller & S. 4179.	Heitmann in B. 4260.	Uchhardt, G. 4173.	Stangel 4193.
Großhaus 4171.	Hahn in S. 4265.	Maupe Söhne 4208.	Strauß in D. 4234.
Grubus 4217.	Hanssen 4224.	Medlenburg 4271.	Suppan 4257.
Püding in B. 4191. 4206.	Hefkenbauer 4218.	Reidinger 4190.	Tieble & G. 4262.
Burmester & St. 4271.	Heimann 4172.	Reinhart, D., in S. 4180. 4273.	Verlag d. f. statist. Bureau 4226.
Gebelin 4258.	Heine in B. 4244.	Weyer in B. 4189.	Wieber in Brl. 4225.
Götz 4160.	Heitmann in B. 4260.	Mitscher & St. 4194.	Weiger in Peivig 4254.
Danz in B. 4253.	Hanssen 4224.	Mitsdörfer 4168.	Weidmann 4213.
Delion 4200.	Hefkenbauer 4218.	Müller in B. 4196.	Williams & R. 4222.
Deuterlin 4233.	Heimann 4172.	Muquardt 4270.	Windpredit 4197.
Dürer, A. 4178.	Heine in B. 4244.	Niemann in B. 4184.	Winter, G. S., in Bpj. 4229.
Gebhardt in B. 4198.	Hanssen 4224.	Mitschke 4263.	Wolffius u. Genf. in Döppl 4261.
Graenberger 4220.	Hefkenbauer 4218.	Hirschwald 4174.	

[4276.] **W. Aarland,  
xylogr.-artist. Anstalt  
Leipzig, Thalstr. 13.**

**Leipziger Börsen-Course  
am 7. Februar 1870.**

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	1 k. S. 8 T.	143½ G
	1 L. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. 1.52½ fl. F.	1 k. S. 8 T.	57½ G
	1 L. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . .	1 k. S. Va.	90% G
	1 L. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 apf Ledr. & 5 apf	1 k. S. 8 T.	110% G
	1 L. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . .	1 k. S. Va.	—
	1 L. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	1 k. S. 8 T.	57½ G
	1 L. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. . . .	1 k. S. 8 T.	151½ B
	1 L. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	1 k. S. 7 T.	6. 25½ G
	1 L. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fras. . . .	1 k. S. 8 T.	81½ G
	1 L. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	1 k. S. 8 T.	82½ G
	1 L. S. 3 M.	81½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 apf Zpfds. Brutto u. 1/50 Zpfds. fein) pr. St. August'dor à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct. And. ausländ. Louisd'or . . . .	do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St. 20 Francs-Stücke . . . .	do.	—
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct. Kaiserl. do. do. " do.	do.	6½ G
Passir do. do. " do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . .	do.	82% G
Russische do. pr. 90 Ro.	do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf do. do. " à 10 apf	do.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*	do.	99½ G

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.